Augustiner-Chorherren- und -Chorfrauenstift Dünnwald

später Prämonstratenserinnenkloster

Schlagwörter: Kloster (Architektur), Stift (Körperschaft), Prämonstratenserinnen, Augustiner-Chorfrauen (Orden), Augustiner-Chorherren (Orden)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde

Gemeinde(n): Köln

Kreis(e): Köln

Bundesland: Nordrhein-Westfalen





Das frühere Augustiner-Chorherren- und -Chorfrauenstift (später Prämonstratenserinnenkloster) in Köln-Dünnwald (2010)
Fotograf/Urheber: A. Savin

Patrozinium: Maria und Nikolaus.

Orden: Augustiner-Chorherren- und -Chorfrauenstift (Doppelkloster).

Geschichte (Gründung und Entwicklung bis um 1200):

Anfangs ein Frauenpriorat des Doppelklosters Steinfeld, das damals der Benediktregel folgte. 1097 wurden die Nonnen nach Hellenthal verlegt und sie wurden Augustinerchorfrauen. Zusammen mit Steinfeld ist der Konvent 1126 dem Prämonstratenserorden beigetreten. Nach kurzer Zwischenstation in Wehr wechselten sie 1143 nach Dünnwald, wo sie den seit 1117 dort angesiedelten Augustiner-Chorherren angeschlossen wurden (Engels 2006).

Aufgehoben 1802 (Bönnen / Hirschmann 2006).

Hinweis

Das Objekt „Kloster Dünnwald“ ist wertgebendes Merkmal des historischen Kulturlandschaftsbereiches „Kloster Dünnwald, Höfe bei Höhenhaus“ (Regionalplan Köln 345).

(LVR-Redaktion KuLaDig, 2011)

Literatur

Bönnen, Gerold; Hirschmann, Frank G. (2006): Klöster und Stifte von um 1200 bis zur Reformation. (Geschichtlicher Atlas der Rheinlande, IX.3.) Bonn.

Engels, Odilo (2006): Klöster und Stifte von der Merowingerzeit bis um 1200. (Geschichtlicher Atlas der Rheinlande, IX.2.) Bonn.

Augustiner-Chorherren- und -Chorfrauenstift Dünnwald

Schlagwörter: Kloster (Architektur), Stift (Körperschaft), Prämonstratenserinnen, Augustiner-Chorfrauen (Orden), Augustiner-Chorherren (Orden)
Straße / Hausnummer: Prämonstratenserstraße
Ort: 51069 Köln - Dünnwald
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung
Historischer Zeitraum: Beginn 1117 bis 1143, Ende 1802
Koordinate WGS84: 50° 59 58,22 N: 7° 01 57,75 O / 50,99951°N: 7,03271°O
Koordinate UTM: 32.361.960,16 m: 5.651.612,08 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.572.537,17 m: 5.652.099,65 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Augustiner-Chorherren- und -Chorfrauenstift Dünnwald“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-13310-20110714-13 (Abgerufen: 4. November 2026)

Copyright © **LVR**